

Ogallala

Der größte fossile Grundwasserspeicher der USA verliert 12 Mrd. m³ Wasser pro Jahr. Die daraus bewässerte Fläche soll sich bis 2015 halbieren.

Ebro

Der Ebro soll zugunsten der südspanischen Landwirtschaft umgeleitet werden. Dadurch entstehen Konflikte zwischen verschiedenen Landesteilen.

Libyen

Fossiles, nicht erneuerbares Grundwasser aus der Eiszeit wird im Süden des Landes gefördert und durch 1500 km lange Pipelines zu den Küstenstädten geleitet.

Aralsee

Durch die Umleitung des Wassers von Amu-Darja und Syr-Darja auf die Baumwollfelder Mittelasiens wird von dem einst viertgrößten See bald nur noch eine schmale Rinne geblieben sein.

Rio Grande

Die umstrittene Nutzung des Grenzflusses zwischen den USA und Mexiko führt immer wieder zu Spannungen.

Euphrat und Tigris

Die Türkei kontrolliert mithilfe zahlreicher Großdämme den Oberlauf des Euphrat und des Tigris. Syrien und Irak fordern mehr Wasser aus den beiden Flüssen, als die Türkei durchfließen lässt.

Lauca

Der Grenzfluss Lauca ist wegen der unklar geregelten Wasserentnahme zwischen den Andenstaaten Bolivien und Chile umstritten.

Nahost

Israel nutzt 90 Prozent des Grundwassers der besetzten Westbank. Israel kauft zudem Wasser von der Türkei, das per Schiff geliefert wird.

Parana

Die Aufstauung des Parana und die dadurch ausgelösten Folgen führen immer wieder zu Konflikten.

Nil

Äthiopien plant, mehr als 200 kleine Dämme am Oberlauf des Nils zu bauen. Konflikte mit Ägypten sind zu erwarten.

China

Am Jangtsekiang mussten bis zu 2 Mio. Menschen dem Bau des Drei-Schluchten-Damms weichen.

Tschadsee

Die Zuflüsse des Sees werden zunehmend genutzt. Der See ist dadurch in nur 30 Jahren auf ein Zehntel seiner ehemaligen Größe geschrumpft.

Jordan

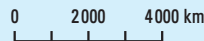
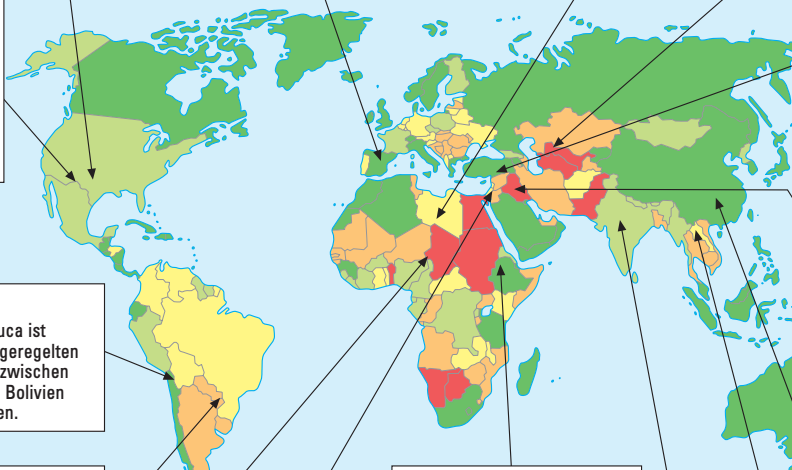
Die Auseinandersetzungen um den Jordan und den Yarmouk zwischen Jordanien und Israel konnten gemindert werden. Überwunden sind sie nicht.

Indien

Die Spannungen um den Indus mit Pakistan scheinen dank des Indus Water Treaty geregelt. Die Spannungen um das Gangeswasser mit Bangladesch nehmen zu.

Mekong

Der Ausbau des Mekong als Wasserstraße und der Bau einer Vielzahl von Wasserkraftwerken führt zu Spannungen zwischen den Anrainerstaaten.



Abhängigkeit vom Wasserzufluss aus Nachbarstaaten (in %)

